

Corona-Tour, Woche 02/2021

Dienstag, 12.01.21

Trotz Reisewarnung und äußerst schlechter Wetterberichte habe ich mit Samira auf die Reise nach Luxemburg gemacht. Weil Schneefall überall in Süddeutschland angesagt war, haben wir es riskiert, über den Schwarzwald zu fahren und sind statt über die Schwarzwaldhochstraße von Freudenstadt über den Ruhestein Richtung Oberkirch / Straßburg gefahren. Die Straßen waren total verschneit und an vielen Stellen hingen LKWs fest und dabei, Schneeketten aufzulegen. Mit etwa 1 Std. Zeitverlust sind wir im Rheintal angekommen und von dort relativ problemlos über das Elsass nach Luxemburg gefahren.



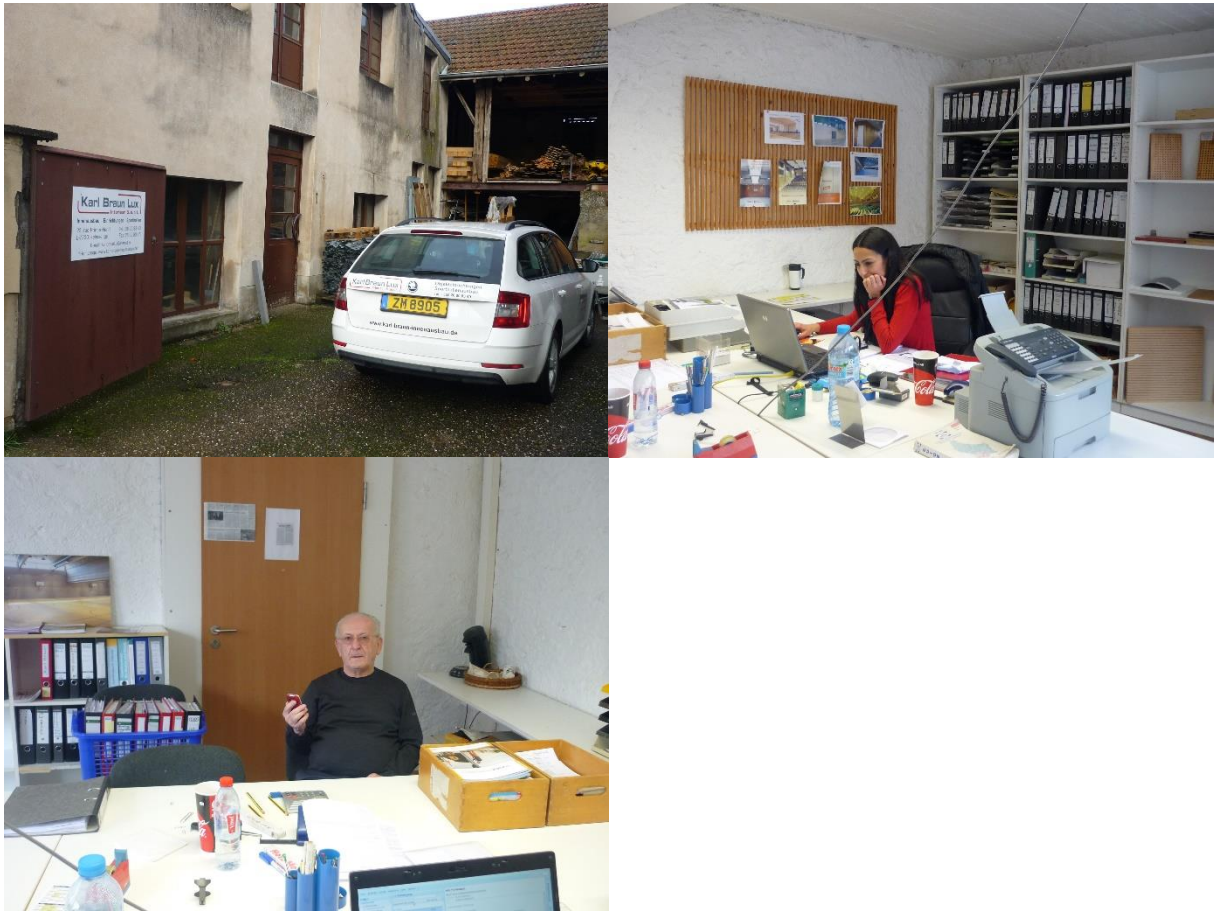
Verschneiter Nordschwarzwald

Den Termin im neuen Stadion von Luxemburg haben wir mit einer halben Stunde Verspätung erreicht und dort mit den zuständigen Beamten den Ausbau einer Sporthalle besprochen.



Internetbild Luxemburger Wort: Neues Stadion Stade de Luxembourg

Von dort sind wir in unser Luxemburger Büro gefahren und anschließend ins Parkhotel.



Corona bedingt waren dort Restaurant, Bar, Hallenbad und Fitnessraum geschlossen. Weil wir das schon geahnt hatten, haben wir uns vorsorglich bei MC Donalds versorgt. An der Rezeption wurde uns mitgeteilt, dass ab Donnerstag Hallenbad und Fitnessabteilung wieder geöffnet ist.

Mittwoch, 13.01.21

Vormittags Planungsgespräch im Büro Beitler, untergebracht im neuen Einkaufszentrum, erbaut vom skandalumwitterten Baulöwen Slavio Becka. Anschließend Büroarbeit im Luxemburger Büro und nachmittags ein weiteres Planungsgespräch im Büro Moreno Luxemburg, angesiedelt in der Stadtmitte, Nähe Hauptbahnhof. Moreno hat von Fonds Belval bei der Universität in Esch eine große Sportanlage zu bauen, mit einer 90 m langen 6-Feld-Halle, einem Kletterturm, einer weiteren 2-Feld-Sporthalle und dazu noch einem großen Hallenbad und mehreren Fitnessräume. Danach zurück über Mac Donalds ins Büro und abends ins Hotel. Durch Wettereinflüsse gab es wenige Verkehrsstörungen. Zudem war der Verkehr wohl Corona bedingt schwach, sodass wir immer gut durchgekommen sind und unsere Termine einhalten konnten.

Donnerstag, 14.01.21

Um 11.00 Uhr hatten wir einen Termin an einer Sporthalle in Pirmasens vereinbart. Wegen schlechter Wettervorhersagen sind wir frühzeitig losgefahren. Vor allem auf dem Hunsrück gab es tatsächlich auch Schnee. Auch Pirmasens war verschneit. Trotzdem haben wir den Termin pünktlich erreicht und unser Gespräch mit den beiden Damen vom Stadtbauamt zügig durchführen können.

Auf der Rückfahrt nach Haiterbach sind wir aufgrund von wetterbedingten Verkehrsdurchsagen in Pforzheim von der Autobahn abgefahren und durch das Nagoldtal über Calw / Nagold nach Haiterbach gefahren. Alles hat gut geklappt, erst ab Haiterbach Richtung Industriegebiet hatten wir mit Schneemassen zu kämpfen, sind dann aber doch gut angekommen.

Dem Schema Corona folgend hätte der Staat eigentlich ab Dienstag Ausgeh- und Fahrverbote erteilen müssen, um seine Bürger vor unfallbedingten Verletzungen zu schützen. Gefreut darüber hätten sich sicher Schüler, Studenten und Beschäftigte, weil sie zu Hause hätten ruhige Tage verbringen können, bei Fernsehen und sonstigem Konsum. Sicher bin ich, dass die staatlichen Maßnahmen, genau wie bei Corona, große Zustimmung bei der Bevölkerung erreicht hätten.

Freitag, 15.01.21

Büroarbeit

Samstag, 16.01.21

Vormittags Büroarbeit, nachmittags nach Stuttgart. Bei gut geräumten Straßen und wenig Verkehr. Im Hotel angekommen wurde mir eröffnet, dass Restaurant, Bar und Wellnessabteilung geschlossen sind. Zum Essen könnte ich etwas aufs Zimmer bestellen. Frühstück gebe es ab 7.00 Uhr direkt neben der Rezeption.

Ich habe auf Essen verzichtet und dafür Sportschau geschaut.



Leere Tiefgarage und Hoteleingangshalle

Sonntag, 17.01.21

Kurz nach 7.00 Uhr bin ich aufgestanden und bin zum Frühstück gegangen. Tatsächlich war neben der Rezeption ein kleines Buffet zur Selbstbedienung aufgebaut. Tische gab es nicht. Man konnte das Frühstück mit aufs Zimmer nehmen, oder an den Couchtischen vor der Rezeption einnehmen. Ich habe Letzteres vorgezogen, weil ich den Betrieb an der Rezeption beobachten wollte. Gegen 8.00 Uhr kamen dann zwei weitere Hotelbesucher zum Frühstück, ansonsten war es sehr ruhig in der Eingangshalle. Auf Nachfrage sagte die Rezeptionsdame, etwa 30 Gäste seien im Haus, bei ca. 500 Betten.



Einsames Frühstück im Hotel

Nebenbei habe ich Artikel von Tichys Einblicken gelesen. Einer davon beschrieb das totale Versagen der Kanzlerin Merkel in Sachen Wirtschaftspolitik. Tichy verglich die Situation mit der Weimarer Republik und prophezeite, dass in naher Zukunft unser Wirtschaftssystem kollabiert und die Bevölkerung ihre Ersparnisse und ihr Vermögen durch Inflation verlieren.

In einem weiteren Artikel beschrieb er zunehmendes Denunzieren in Deutschland siehe anhängender Artikel.

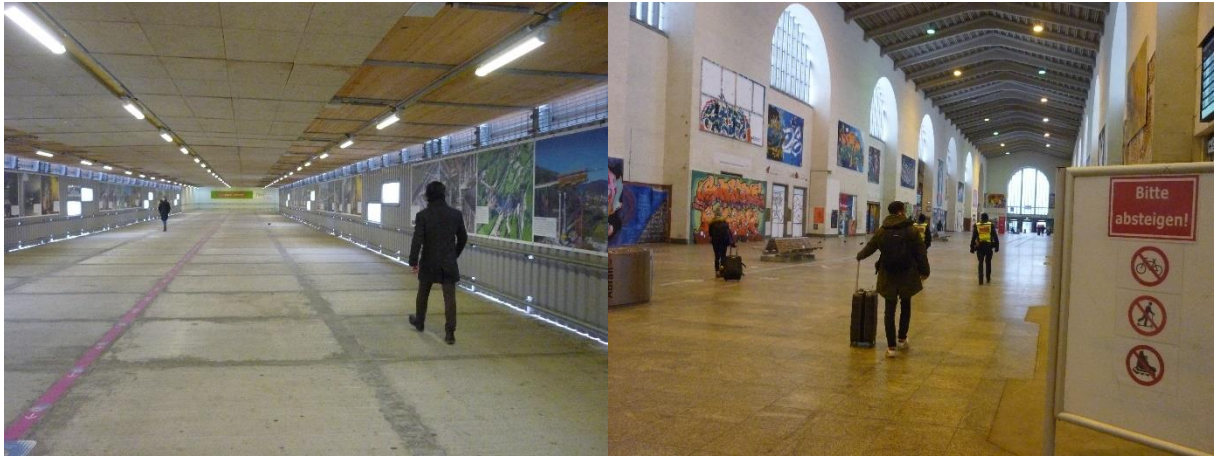
Auch mir persönlich ist das zunehmende Denunzieren ein Dorn im Auge. Praktiziert wurde dies schon zu Nazi-Zeiten, wenn auch nicht mit so drastischen Auswirkungen, wie heute. Auch in der DDR war die gang und gäbe, bis hinein in die Familien, wo Kinder regimekritische Äußerungen ihrer Eltern an systemrelevante Lehrer weitergegeben haben.

Ab 10.00 Uhr habe ich einen Rundgang durch die Innenstadt von Stuttgart gemacht und Eindrücke auf angefügten Fotos festgehalten.



Ausgestorbene Innenstadt: Königsstraße und Markthalle

Maskenpflicht herrschte im Hauptbahnhof, was mir ein höflicher Beamter mitgeteilt hat, ohne mir mit Bußgeld zu drohen.

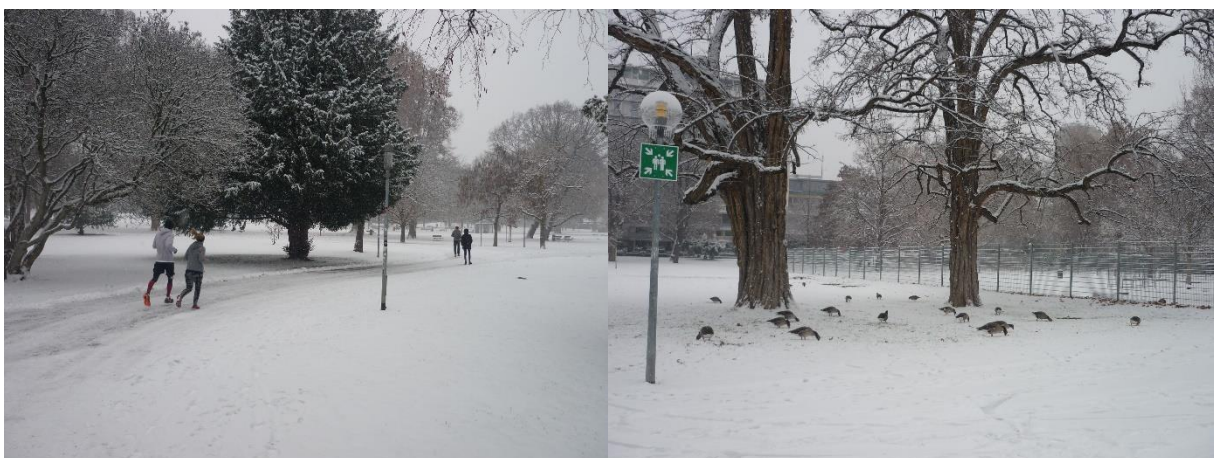


Fast leere Bahnhofshalle



Baustelle Stuttgart 21

Ansonsten war die Stadt wie ausgestorben. Gesehen habe ich 3 geöffnete Bäckereien, ohne Kunden. Regener Betrieb gab es im großen und kleinen Schlossplatz. Dort waren vorwiegend Jogger unterwegs und auch einige Spaziergänger.



Spaziergänger, Jogger und eine kleine Entenbevölkerung am Schlossplatz



Königsbau und Schlossplatz Stuttgart



Blick auf das Neckartor vom Hotelzimmer

Gegen Mittag bin ich zurück nach Haiterbach gefahren. Diesmal war die Autobahn recht voll, wohl Ausflügler, die in den Schwarzwald oder zum Bodensee wollten.